

Antrag Nr. 08-F-25-0045

CDU/Grüne/FDP

Betreff:

"Masern"

-Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90 / Die GRÜNEN und FDP vom 09.04.2008-

Antragstext:

Der Ausschuss für Gesundheit möge beschließen:

Seit Anfang des Jahres sind in der Schweiz 1000 Menschen an Masern erkrankt. Inzwischen hat sich die hoch ansteckende Krankheit in Österreich und in den süddeutschen Ländern, Bayern und Baden-Württemberg, ausgebreitet. Betroffen sind fast ausschließlich Menschen ohne Schutzimpfung. Der Masern - Virus kann sogar über die Luft übertragen werden. Besonders hoch ist die Ansteckungsgefahr in Gemeinschaftsräumen. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hält eine Durchimpfungsrate der Bevölkerung von mindestens 95% für erforderlich, um Masern zu eliminieren. Eine Ausbreitung der meldepflichtigen Krankheit würde nicht nur die betroffenen Menschen in ihrer Gesundheit stark gefährden, sondern auch hohe Kosten zu Lasten des Gesundheitswesens und der Wirtschaft in Wiesbaden verursachen.

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. welche Vorkehrungen die LH Wiesbaden gegen eine mögliche Ausbreitung von Masern bereits getroffen hat und noch treffen wird
2. welche statistischen Zahlen es über die Durchimpfungsrate der Wiesbadener Bevölkerung gegen Masern gibt
3. welche Aufklärungsmaßnahmen die LH Wiesbaden ergreifen wird, um die Bereitschaft der Bürger zu steigern, sich gegen die Masern immunisieren zu lassen.

Wiesbaden, 09.04.2008

Gez.: Bernhard Lorenz
Fraktionsvorsitzender CDU

F. d. R.: Andreas Knüttel
Fraktionsassistent

Gez.: Bettina Schreiber
Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die GRÜNEN

F. d. R.: Carola Pahl
Fraktionsgeschäftsstelle

Gez.: Dr. Boye Claussen
Gesundheitspolitischer Sprecher FDP

F. d. R.: Jeanette-Christine Wild
Fraktionsgeschäftsführerin